

Palliativ-Care Pflege

Hospital zum Heiligen Geist, Fritzlär
Es gibt mehrere Schwestern mit Palliativ-Care-Ausbildung

Asklepiosklinik Homberg / Efze

Pflegedienste die über Mitarbeiter mit Palliativ-Care-Ausbildung verfügen:

Ökumenische Sozialstation, Fritzlär
Tel. 05622 – 21 90

„Wir für Sie“ Pflegeservice, Fritzlär
Tel. 05622 – 99 90-20

Diakoniestation Fulda-Eder
Grifte, Felsberg, Morschen, Remsfeld, Melsungen
Tel. 0561 – 29 83

Beratung und Begleitung

Hospizdienst Fritzlär e.V.
Carola Schattner
Tel. 05683 – 87 90

Hospizgruppe Felsberg / Melsungen e.V.
Petra Hochschorner
Tel. 05622 – 20 58

Simon Petrus o. praem.
Katholischer Krankenhausseelsorger
Tel. 05622 – 99 99-34

Oliver Heinemann
Evangelischer Krankenhausseelsorger
Tel. 05622 – 43 02

Meike Schoeler
Juristische Beratung
Tel. 05622 – 17 71

Zusammenarbeit besteht mit:

Selbsthilfegruppe „Frauen nach Krebs“
Marlies Dingel
Tel. 06693 – 222

Kontakt

**Verein zur Förderung der Palliativmedizin e.V.
Fritzlär**

Ansprechpartner

Dr. med. Wolfgang Weber
Tel. 05681 – 989 480

Dr. med. Frank Vonholdt, Fritzlär
Tel. 05622 – 910 413

Dr. med. Wilhelm Gimbel, Borken
Tel. 05682 – 24 55

palliativverein-fritzlär@gmx.de
www.palliativverein-fritzlär.de



**Verein zur Förderung
der Palliativmedizin e.V.
Fritzlär**



Bild: Dorothea Stockmar

„Nicht dem Leben mehr Tage hinzufügen,
sondern den Tagen mehr Leben geben.“

Palliativmedizin

Palliativ = lat. palliare (mit einem Mantel bedecken) bedeutet im Gegensatz zur heilenden (kurativen) oder vorbeugenden (prophylaktischen) Medizin eine lindernde Medizin.

Nach der Definition der deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin:

"Die aktive, ganzheitliche Behandlung von Patienten mit einer voranschreitenden, weit fortgeschrittenen Erkrankung und einer begrenzten Lebenserwartung zu der Zeit, in der die Erkrankung nicht mehr auf eine kurative Behandlung anspricht und die Beherrschung von Schmerzen, anderen Krankheitsbeschwerden, psychologischen, sozialen und spirituellen Problemen höchste Priorität besitzt".

Unsere Aufgabe

Der Verein zur Förderung der Palliativmedizin e.V. hat sich zur Aufgabe gemacht Patienten mit einer voranschreitenden, weit fortgeschrittenen Erkrankung (z.B. Krebs, neurologische Erkrankungen) und begrenzter Lebenserwartung zu begleiten und ihnen in dieser Situation mit Rat und Tat beiseite zu stehen.

Hierbei geht es nicht um die Verlängerung der Überlebenszeit um jeden Preis sondern um die Verbesserung der Lebensqualität der Kranken.









Wie wir helfen

Schmerztherapie, psychosoziale Betreuung und professionelle Begleitung sollen die Krankheitssymptome lindern um die Lebensqualität der Patienten sowie deren Angehörigen zu erhalten.

Unsere Arbeit erfolgt im Team bestehend aus Pflegenden, Ärzten, Sozialarbeitern, Seelsorgern, Physiotherapeuten, Hospizhelfern und ehrenamtlichen Helfern.

Ziele unserer Arbeit

Unser Ziel ist:

-  eine bestmögliche Lebensqualität im häuslichen Umfeld zu schaffen
-  unnötiges Leiden zu ersparen
-  eine umfassende Behandlung und Begleitung des Patienten und seiner Angehörigen zu unterstützen
-  den Angehörigen während der Zeit der Erkrankung des Patienten zu helfen und sie in ihrer eigenen Trauerphase zu unterstützen
-  die Förderung der Vernetzung zwischen stationärem und ambulantem Bereich sowie professionellen und ehrenamtlichen Helfern im palliativmedizinischen Bereich
-  die Förderung der Einrichtung des Ausbaus sowie die Vernetzung von ambulanter und stationärer Versorgung für Palliativpatienten

Ärztliche Beratung

Dr. med. Volker Dittschar
Arzt für Innere Medizin
Homburg, Tel. 05681 – 930 650

Dr. med. Wilhlem Gimbel
Arzt für Allgemeinmedizin
Borken, Tel. 05682 – 24 55

Dr. med. Elisabeth Lohmann
Psychoonkologische Beratung
Fritzlar, Tel. 05622 – 791 45

Dr. med. Martina Reinosch
Fritzlar, Tel. 05622 – 790 60 60

Dr. med. Oliver Rick
Bad Wildungen,
Tel. 05621 – 705 154

H. Schoppenhorst
Psychoonkologische Beratung
Bad Zwesten, Tel. 05626 – 83 02

Dr. med. Jörg Stahl
Onkologe
Reinhardshausen,
Tel. 05621 – 10 41

Dr. med. Frank Vonholdt
Arzt für Allgemeinmedizin
Fritzlar, Tel. 05622 – 910 413

Dr. med. Wolfgang Weber
Onkologe
Homburg, Tel. 05681 – 989 480

Zusammenarbeit besteht mit:

Hospital zum Heiligen Geist Fritzlar
Dr. med. Andreas Hettel, Anästhesie
Tel. 05622 – 30 86 -350

Asklepiosklinik Homburg / Efze
Dr. med. W. Weber
Tel. 05681 – 989 480

Klinik Reinhardshöhe, Bad Wildungen
Dr. med. O. Rick
Tel. 05621 – 705 154

Palliativstation Rotes Kreuz Krankenhaus, Kassel
Tel. 0561 – 30 86 -350

Hospiz Kassel
Tel. 0561 – 70 04-161

